Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 24

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Les demandes, plans, modèles ou mémoires doivent être adressés de suite à l'Institut des Arts industriels, bureaux de la „Revue nouvelle de l'industrie et des Travaux publics", 16bis, cité Trévise, à Paris.

* * *

Adjudications nouvelles relatives à l'exposition de 1878.

Les travaux du champ-de-Mars viennent de donner lieu à une adjudication nouvelle, celle des charpentes en fer des grands vestibules. La partie longeant la Seine a été confiée à M. Eiffel, au prix de 1 500 000 fr. Celle faisant face à l'Ecole militaire, à MM. Cail et Co., moyennant la somme de 1 450 000 francs.

D'un autre côté, on a procédé récemment à l'adjudication des Travaux du Trocadéro. La partie centrale a été confiée à M. Joseph Laurent avec 14 % d'augmentation; l'aile droite à M. Maujean avec 10 % d'augmentation, et l'aile gauche à M. Masselin avec 9,50 % d'augmentation. A. I.

* * *

Vereinsnachrichten.

Zürcherischer Ingenieur- und Architecten-Verein.

IV. Sitzung den 6. December 1876.

Anwesend 37 Mitglieder, 6 Gäste.

Als Mitglieder wurden aufgenommen die Herren:

Architect Cattani,
Ingenieur Huber,
Ingenieur Kraus N. O. B.,
Professor Veith,
Ingenieur Pollacsek.

Das Protocoll wird verlesen und genehmigt und bei diesem Anlasse vom Präsidenten, Herrn Bürkli, die freudige Mittheilung gemacht, dass das in vorletzter Sitzung aufgenommene Mitglied, Herr Maschinenmeister Haueter, der bei der Catastrophe in Wädensweil stark verwundet worden war, sich auf dem Wege der Besserung befinde.

Herr Bürkli referirt als Präsident des Centralcomités, dass der englische Ingenieurverein seine Publicationen gegen die unsrigen auszutauschen wünsche und dass dieses Begehren im Centralcomité zur Erörterung der Frage Anlass gab, ob nicht noch mit anderen Vereinen in Beziehung getreten werden könnte und dass es wünschbar wäre, einen ständigen Lesezirkel oder Lesezimmer zu errichten. Dieser Gegenstand wird den Mitgliedern zur Beachtung empfohlen. Es wird ferner darauf aufmerksam gemacht, dass es rathsam wäre, jetzt schon Vorbereitungen über allfällige Ausstellungen, Festschrift etc. für das Vereinsfest 1877 zu machen. Es wird beschlossen ein Fest-Comité von 7 Mitgliedern zu wählen. Aus der geschlossenen Abstimmung gehen folgende hervor:

Architect Fr. Locher, Präsident,
Professor J. Stadler,
Architect C. C. Ulrich,
Ingenieur A. Vögeli,
Architect E. Schmid-Kerez.
Ingenieur H. Paur,
Oberingenieur J. Tobler.

Herr Bürkli überträgt das Präsidium für den Rest der Sitzung an Herrn F. Locher. Es folgt ein Vortrag von Herrn Ingenieur Vögeli über das Eisenbahnproject „Seebach-Zürich", welcher im ersten Theil der heutigen Nummer im Auszug gegeben ist.

* * *

Kleinere Mittheilungen.

Cantone.

Bern. In Bern ist den 22. November die neuerbaute cantonale Entbindungsanstalt eröffnet worden. Vermöge ihrer günstigen Lage (auf der grossen Schanze in nächster Nähe der Stadt Bern) und ihrer zweckmässigen inneren Einrichtung, entspricht diese humane Anstalt allen Anforderungen, welche heutzutage an eine Krankenanstalt gestellt werden.

Bern. Das jüngste Eisenbahnunglück hat, wie man voraussehen konnte, einer regen Discussion über die Frage der Erweiterung des bernischen Bahnhofes gerufen. Man hat wohl selten eine unzweckmässigere und ungenügendere Bahnhofanlage gesehen. Die Mangelhaftigkeit aber besteht in 2 Faktoren: einmal in dem Umstande, dass die Linie sofort, nachdem sie die Einsteighalle verlässt, eine bedeutende Curve beschreibt, und sodann in der Unzulänglichkeit der Geleise. Es ist Thatsache, dass auf eine Länge von vielleicht 2 m ein Geleise besteht, welches alle Züge passiren müssen, die von irgend einem Punkte des Bahnhofes zu einem andern oder aber von irgend einer Richtung her in die Halle fahren müssen. Würde beispielsweise dieses Geleisstück unbrauchbar, so wäre auf einmal aller Verkehr im Bahnhof gehemmt. Uebrigens ist man schon längst einig darüber, dass der Bahnhof den hiesigen Verkehrsverhältnissen nicht genügt, aber die Bahnhoferweiterung ist wegen der Gestaltung des an den Bahnhof angrenzenden Terrains eine sehr schwierige und kostspielige Sache und unter Umständen kommt eine Bahnhofverlegung billiger zu stehen als eine Bahnhoferweiterung. G

Graubünden. Dem Beispiele von Thusis und Sils für Förderung einer Thalbahn von Chur nach Thusis ist Masein gefolgt, insofern eine zahlreiche Versammlung auf Antrieb des Hr. Landammann Hunger einstimmig beschloss, der Gemeinde einen Subventionsbeitrag von Fr. 10 000 zu empfehlen. B. N.

Eisenbahnen.

Gotthardtunnel. Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen 17,3 Meter, Airolo 29,2 Meter, Total 46,5 Meter, mithin durchschnittlich per Tag 6,6 Meter.

* * *

Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher) Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

Masselguss.

Glasgow	No. 1	No. 3
Gartsherrie	83,75	72,50
Coltness	90,00	74,50
Shotts Bessemer	90,75	—
f. a. b. Glasgow		
Westküste	No. 1	No. 2
Glengarnock	80,75	73,25
Eglinton	75,00	70,75
f. a. b. Ardrossan		
Ostküste	No. 1	No. 2
Kinneil	75,00	70,00
Almond	72,50	70,75
f. a. b. im Forth		

Cleveland	No. 1	No. 2	No. 3
Gute Marken wie:			
Clarence, Newport etc.	63,25	61,25	58,75
f. a. b. in Tees			
South Wales			
Kalt Wind Eisen	143,75	150,00	
im Werk			

Zur Reduction der Preise wurde nicht der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu Fr. 1, 25 angenommen.

Gewalztes Eisen.

	South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	175,00 — 187,50	159,50 — 168,75	150,00 — 156,25
„ best	206,25 — 225,00	172,00 — 171,25	— —
„ best-best	225,00 — 240,75	197,00 — 206,25	— —
Blech No. 1—20	225,00 — 262,50	212,50 — 218,75	— —
„ „ 21—24	262,50 — 287,50	— —	— —
„ „ 25—27	300,00 — 350,00	— —	— —
Bandeisen	193,75 — 237,50	— —	— —
Schienen 30 Kil. und mehr franco Birmingham		147,00 — 156,25 im Werk	143,75 — 150,00 im Werk

* * *

Verschiedene Preise des Metallmarktes.

pro Tonne loco London vom 16. November

Kupfer.		
Australisch (Walaroo)	Fr.	2137,50—2150,00
Best englisch in Zungen	„	2100,00—2150,00
Best englisch in Zungen und Stangen	„	2225,00—2250,00
Zinn.		
Holländisch (Banca)	Fr.	1950,00 —
Englisch in Zungen	„	2025,00—2050,00
Blei.		
Spanisch	Fr.	543,75 — 553,25
Zink.		
Englisch in Tafeln	Fr.	693,75 — 725,00

* * *

Gesellschaft ehemaliger Studirender

des

eidg. Polytechnikums in Zürich.

Wöchentliche Mittheilungen der Stellen-Vermittelungs-Commission.

Offene Stellen.

1. Ein tüchtiger Constructeur in eine Werkzeugmaschinenfabrik der Ostschweiz.
15. Ein jüngerer Architect (womöglich Schweizer) auf ein städtisches Baubureau der Ostschweiz.
16. Ein practisch gebildeter technischer Chemiker zu baldigem Eintritt in die nördliche Schweiz.

Stellen suchende Mitglieder.

1. Ein Architect.
2. Mehrere ältere und jüngere Ingenieure, Geometer und Maschinen-Ingenieure.
4. Ein Forstmann.

Bemerkungen:

1) Auskunft über offene Stellen wird nur an Mitglieder ertheilt.
2) Die Stellen-Vermittelung geschieht unentgeltlich.
3) Mittheilung über offene Stellen nimmt mit Dank entgegen das Bureau der Stellen-Vermittelungs-Commission: Neue Plattenstrasse, Fluntern bei Zürich.

* * *

Die Einnahmen der Schweizerischen Eisenbahnen vom Monat October mussten wegen Mangel an Raum verschoben werden.

Redaction: H. PAUR. Ingenieur.